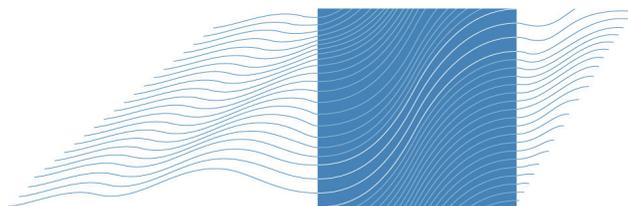




Online- und  
Präsenz-  
seminare

# FACTORING-SEMINARE 1. HJ 2022

Führende Expert:innen ihrer jeweiligen Spezialgebiete vermitteln die Kernkompetenzen für die erfolgreiche Bewältigung der Herausforderungen im Factoringbereich praxisnah und kompakt.



DEUTSCHER  
FACTORING  
VERBAND E.V.

in Kooperation mit dem DAHD Bildungszentrum  
Groß- und Außenhandel GmbH



**DAHD**

Bildungszentrum  
Groß- und Außenhandel

# ÜBERSICHT TERMINE

**31.03. – 01.04.2022** Präsenzseminar „Factoring Basis-Seminar“, Köln  
Kursgebühr für DFV-Mitglieder: 960,00 € netto pro Teilnehmer  
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 1.260,00 € netto pro Teilnehmer

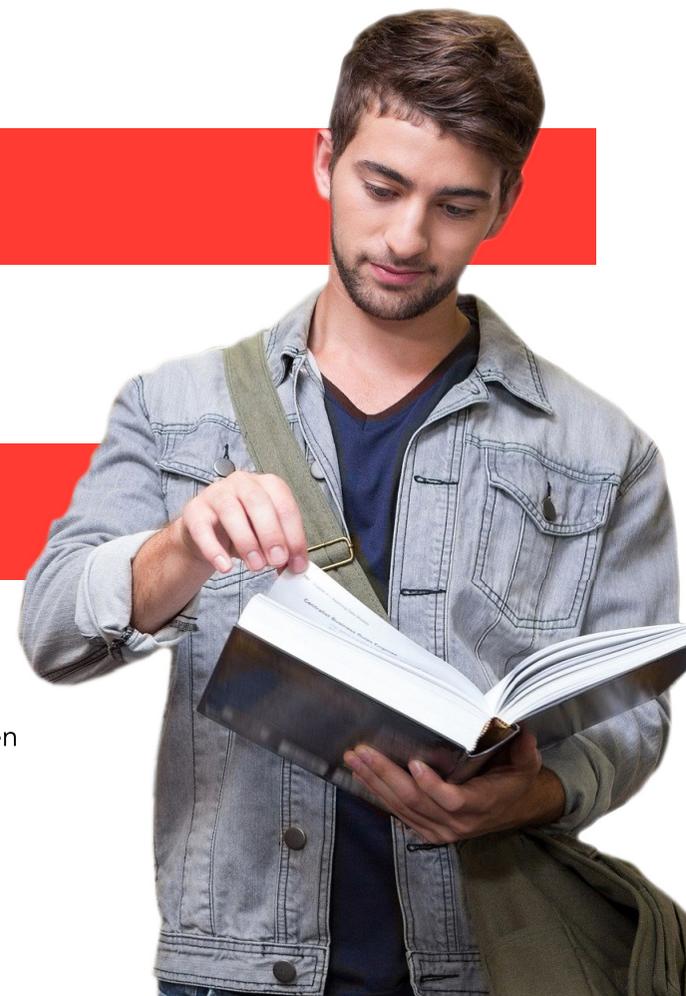
**28.04. – 29.04.2022** Präsenzseminar „Factoring Fortgeschrittenen-Seminar“, München  
Kursgebühr für DFV-Mitglieder: 960,00 € netto pro Teilnehmer  
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 1.260,00 € netto pro Teilnehmer

**12.05. – 13.05.2022** Onlineseminar „Factoring Basis-Seminar“  
Kursgebühr für DFV-Mitglieder: 830,00 € netto pro Teilnehmer  
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 1.130,00 € netto pro Teilnehmer

**19.05. – 20.05.2022** Onlineseminar „Factoring Fortgeschrittenen-Seminar“  
Kursgebühr für DFV-Mitglieder: 830,00 € netto pro Teilnehmer  
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 1.130,00 € netto pro Teilnehmer

**23.06.2022** Onlineseminar „Factoring in Krise und Insolvenz“  
Kursgebühr für DFV-Mitglieder: 530,00 € netto pro Teilnehmer  
Kursgebühr für Nicht-Mitglieder: 630,00 € netto pro Teilnehmer

Alle genannten Kosten gelten zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die jeweiligen Kursgebühren beinhalten die Tagungsverpflegung während des Seminars.



# FACTORING BASIS-SEMINAR

Das Grundlagenseminar ist für Mitarbeiter:innen konzipiert, die in der Factoring-Branche neu sind und bislang nur über Grundlagenwissen verfügen. Ziel des Seminars ist die Vermittlung von Kenntnissen des Factoring-Geschäftes und die Sensibilisierung hinsichtlich der Risiken des Factorings. Die theoretische Wissensvermittlung wird durch praktische Übungen, Erfahrungsaustausch und Diskussionen ergänzt. Die Teilnehmer:innen erhalten umfassende Seminarunterlagen. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Seminar wird den Teilnehmenden mit einem Zertifikat bestätigt.

## PROGRAMM: 1. TAG 10.00 BIS 18.00 UHR / 2. TAG 9.00 BIS 16.00 UHR

### Begrüßung der Teilnehmer:innen/ der deutsche Factoring-Markt im Überblick

### Grundlagen des Factoring-Geschäftes in Deutschland

- Spezifika des deutschen Factoring-Marktes
- Aufsichtsrechtliche Entwicklung
- Kaufgeschäfte
- Forderungsabtretung und Abtretungsverbote
- Eigentumsvorbehalte
- Kollision von Factoring mit Rechten Dritter

### Varianten des Factorings

- Funktionen des Factoring
- echtes und unechtes Factoring
- Full-Service und Inhouse-Factoring
- Offenes und Stilles Factoring
- Ausschnitts- bzw. Einzelfactoring
- Sonderlösungen (sonstige Produktarten)
- Produktinnovationen

### Anforderungen an einen Factoring-Kunden

- Risikoarten
- Kundenprofil
- Branchen

### Kalkulation eines Factoring-Vertrages

- Bestandteile eines Factoring-Vertrages
- ausgewählte Kostenkomponenten
- Erlösbestandteile

### Aufbau eines Factoring-Vertrages

- Kaufangebot
- Annahme des Kaufangebotes
- Definition des Forderungskaufpreises
- Fälligkeit des Forderungskaufpreises
- Delkrederehaftung
- Veritätshaftung

### Betrugsprävention im Factoring

- Typische Betrugsmerkmale
- Früherkennung eines Betrugsversuchs
- Praxisbeispiele

### Fragestellungen beim internationalen Factoring

- 2-Factor Export-Factoring
- Direktes Export-Factoring
- 2-Factor Import-Factoring
- Direktes Import-Factoring

### Compliance mit Schwerpunkt Geldwäsche- prävention

- Geldwäscherechtliche Pflichten für Factoring-Institute (Sorgfaltspflichten, Sicherungsmaßnahmen, sonstige Pflichten)
- Regulatorische Anforderungen an Auslagerungssachverhalte (Outsourcing) und Anpassungsprozesse (u.a. neue Produkte)
- Anforderungen an ein MaRisk-konformes Berechtigungsmanagement

### Abschließende Diskussion und Übergabe der Zertifikate

# FACTORING FORTGESCHRITTENEN-SEMINAR

Das Fortgeschrittenen-Seminar ist für Mitarbeiter:innen konzipiert, die bereits erfolgreich teilgenommen haben und ihr Know-how professionalisieren möchten. Ziel des Seminars ist die vorhandenen Kenntnisse des Factoring-Geschäftes zu vertiefen und hinsichtlich der Risiken und Präventionen zu sensibilisieren. Die theoretische Wissensvermittlung wird durch praktische Übungen ergänzt. Die Teilnehmenden erhalten von den Referenten umfassende Seminarunterlagen. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Seminar wird den Teilnehmer:innen mit einem Zertifikat bestätigt.

## PROGRAMM: 1. TAG 10.00 BIS 18.00 UHR / 2. TAG 9.00 BIS 16.00 UHR

### Begrüßung und Einleitung

#### Grundlagen des Factoring-Geschäftes in Deutschland

- Aktuelles aus der Verbandsarbeit
- Entwicklung am Markt
- Gründe für Factoring: Erwartungen aus Theorie und Praxis
- Factoring in Marketing und Image

### Aufsichtsrechtliche Anforderungen

- Meldewesen
- MaRisk
- Stresstests & Risikotragfähigkeit
- Outsourcing
- Ausblick auf CRR II / CRD V
- Key Facts zur EU-DSGVO

### Prävention sonstiger strafbarer Handlungen (§25c KWG)

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen
- Sonstige strafbare Handlungen
  - intern (Fraud)
  - extern
- Betrugsrisiken
- Interne Sicherungsmaßnahmen

### Compliance mit Schwerpunkt Geldwäscheprävention

- Refresher und Vertiefung der wichtigsten geldwäscherechtlichen Anforderungen an Factoring-Institute

- Mitarbeiter:innen als Risiko (Insider, Funktionstrennung, Whistleblowing etc.)
- Die Gefährdungsanalyse – Schwerpunkt Geldwäsche und Betrug

### Der Factoringvertrag in der Praxis (verl. EV, Globalzession etc.)

### Krisenmanagement des Kunden vor und in der Insolvenz

- Das neue außerinsolvenzliche Restrukturierungsverfahren
- Insolvenzzrechtliche Anfechtung im Factoring
- Probleme mit Debitoren und Insolvenzverwaltern

### Abschließende Diskussion und Übergabe der Zertifikate



# FACTORING IN KRISE UND INSOLVENZ

Das Seminar möchte den Teilnehmer:innen nicht nur einen Einstieg in die für viele fremde Materie des Insolvenzrechts und die Verfahrensabläufe im Insolvenzverfahren geben, sondern auch die Besonderheiten des Factorings in Krise und Insolvenz des Factoring-Kunden an Hand von höchst-richterlichen Entscheidungen sowie der Factoring-, Sanierungs- und Insolvenzpraxis aufzeigen. Hierbei werden auch die zum Jahresbeginn in Kraft getretenen Änderungen in der Insolvenzordnung sowie die aktuelle Covid-Gesetzgebung dargestellt. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Seminar wird mit einem Zertifikat bestätigt.

## PROGRAMM: 10.00 BIS 18.00 UHR

### Begrüßung und Einleitung

#### Factoring in der Krise

- Krise des Anschlusskunden
- Auswirkungen auf bestehendes Factoring
- Factoring als Sanierungshebel
- Haftungsrisiken, insbesondere § 13 c UStG

#### Factoring im Eröffnungsverfahren

- Insolvenzanträge/Insolvenzantragsgründe, unter besonderer Berücksichtigung der jüngsten Änderungen der InsO und der Covid-Gesetzgebung
- Ablauf Regelverfahren/Eigenverwaltung/ Schutzschirmverfahren/Insolvenzplan unter Berücksichtigung der jüngsten Änderungen der InsO und der Covid-Gesetzgebung
- „Schicksal“ des Factoring-Vertrages

- Forderungseinzug (Einziehungsrecht und Offenlegung, Zustimmungsvorbehalt/ Veräußerungsverbot, Gestaltungsmöglichkeiten bei unklarer oder streitiger Forderungsinhaberschaft)
- Absprachen mit dem vorläufigen Verwalter/Fortführungsvereinbarungen

#### Factoring im eröffneten Verfahren

- „Schicksal“ des Factoring-Vertrages
- Einzelne Forderungskaufverträge
- Handlungsoptionen und weitere Ansprüche des Factors
- Sicherungsrechte/Kollisionsfragen
- Aufrechnung

#### Insolvenzanfechtung unter besonderer Berücksichtigung der Reform des Anfechtungsrechts

- Bargeschäft

- Vorsatzanfechtung
- Kongruente/inkongruente Deckung
- Besonderheiten bei Debitoren-/und Kundeninsolvenzen
- Besonderheiten im Rahmen der Covid-Gesetzgebung



# VORSTELLUNG REFERIERENDE



**Dr. jur. Alexander M. Moseschus** ist Rechtsanwalt und seit 2006 Geschäftsführer des Deutschen Factoring-Verbandes e.V. in Berlin. Zuvor war er beim Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen als Dezernent Recht sowie einige Zeit in der Öffentlichkeitsarbeit tätig.



**Magdalena Wessel** ist Rechtsanwältin und seit 2008 als Dezernentin Recht beim Deutschen Factoring-Verband e.V. tätig. Sie ist Vorsitzende der Arbeitskreise Recht sowie Aufsicht/Compliance des Verbands. Zudem vertritt sie den Deutschen Factoring-Verband e.V. im europäischen Dachverband EUF.



**Ersin Cetin** ist niedergelassener Rechtsanwalt. Zudem ist er seit 2012 für die TEBA Kreditbank GmbH & Co. KG als Syndikusrechtsanwalt tätig. Dort verantwortet er als Prokurist die Bereiche Marktfolge und Recht und ist zudem Compliancebeauftragter. Darüber hinaus ist er Delegierter des Arbeitskreises Recht im Deutschen Factoring-Verband e. V.



**Holger Lingen** ist Bankkaufmann und Rechtsanwalt. Er ist seit 2001 bei der ABN AMRO Asset Based Finance N.V., Niederlassung Deutschland, als Prokurist tätig. Seit 2005 ist er Beauftragter für Geldwäscheprevention, seit 2014 stellvertretender Compliance-Beauftragter. Zudem ist er Delegierter des Arbeitskreises Recht im Deutschen Factoring-Verband e.V.

**Peter Klaus** ist Geschäftsführer der rfhm GmbH. Blue Sela GmbH und Atlantic Risk Sela GmbH. Nach der Tätigkeit als Rechtsanwalt in einer Kanzlei mit den Schwerpunkten Wirtschafts- und Insolvenzrecht ist er seit mehr als 20 Jahren in verschiedenen Managementpositionen im Factoring aktiv. Er ist Handelsrichter am Landgericht München I.

**Oliver Böhm** ist Generalbevollmächtigter der PB Factoring GmbH, dem Factoringanbieter des Deutsche Bank Konzerns. Er ist zudem Delegierter im aufsichtlichen Gesprächskreis Factoring & Leasing sowie seit 2003 in Arbeitskreisen des Deutschen Factoring-Verbands, nebenberuflicher Dozent und Autor für Fachliteratur.

**Dr. Stefan Krüger** ist Rechtsanwalt und Partner in Düsseldorf mit Schwerpunkt auf Sanierungsberatung sowie Insolvenz-, Gesellschafts-, Arbeits- und Finanzierungsrecht. Er ist für eine Vielzahl von Factoringgesellschaften beratend und forensisch tätig. Er ist Herausgeber des Handbuchs Factoringrecht und dort auch Autor diverser Beiträge.



---

# ANMELDUNG per Fax an 030 59 00 99 - 442, Telefon unter 030 59 00 99 - 542, E-Mail an info@dahd.de

---

DAH D Bildungszentrum Groß- und Außenhandel GmbH  
Am Weidendamm 1A · 10117 Berlin  
www.dahd.de

**Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!**

Ja, ich möchte folgendes Seminar buchen:

Kurs Nr.

vom

bis

Kurs

Name des Teilnehmers

Telefon

Firma

Ansprechpartner

Funktion

Telefon

Fax

E-Mail

Anschrift

Ich bevorzuge auch in Zukunft Online-Seminare.

Ich bevorzuge Präsenz-Seminare.

Nein, ich möchte keinen Newsletter erhalten.  
Für den Newsletterversand werden Ihre Daten gespeichert. Ihre Daten werden nicht weitergegeben und ausschließlich innerhalb des Unternehmens verwendet. Ihre Einwilligung zur Speicherung Ihrer Daten können Sie selbstverständlich jederzeit widerrufen.

Ich habe die AGB gelesen und akzeptiere sie.

Unterschrift

Stempel

# **Geschäftsbedingungen der DAHD Bildungszentrum Groß- und Außenhandel GmbH (nachfolgend DAHD genannt)**

## **1. Teilnehmer**

Unsere Seminare, Trainings und Veranstaltungen sind für alle Interessenten offen. Sie können von Mitarbeitern aller Firmen und Organisationen sowie von Privatpersonen besucht werden. Die Seminare werden bundesweit, dezentral durchgeführt.

## **2. Anmeldungen**

Die Anmeldungen sind schriftlich (einschließlich online und Telefax) bis ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn an DAHD zu senden. Unter Umständen ist eine Anmeldung auch noch nach den 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich, dies kann beim DAHD erfragt werden.

Sie erhalten eine Eingangsbestätigung, diese dient Ihnen als Nachweis dafür, dass Ihre Reservierungsanfrage bei uns eingegangen ist. Die dann folgende Anmeldebestätigung dient Ihnen als verbindliche Anmeldung zum gewünschten Seminar. Mit Zugang dieser Anmeldebestätigung erhalten Sie auch konkrete Informationen zu Beginn und Ende des Seminars, dem Seminarort mit Anschrift sowie die Rechnung. Mit Zahlungseingang werden die Teilnahmebedingungen (Geschäftsbedingungen) anerkannt und das Recht auf Teilnahme erworben. Der Rechnungsbetrag ist unverzüglich, spätestens 7 Tage nach Rechnungserhalt zu zahlen.

## **3. Seminargebühr**

Die Seminargebühren sind Nettopreise. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist hinzuzurechnen. In der Seminargebühr sind die Teilnahme an der Veranstaltung und die Seminarunterlagen enthalten. (nicht enthalten sind Reisekosten, Verpflegung für den Tag oder Übernachtung). Auf Nachfrage oder bei Bedarf kann DAHD über Übernachtungsmöglichkeiten informieren oder vermitteln. Bei Seminaren mit Übernachtung und Vollpension oder der Tagungspauschale kann DAHD im Auftrag der jeweiligen Hotels, Bildungshäuser usw. Unterbringungsmöglichkeiten vermitteln. DAHD erstellt dann eine Gesamtrechnung aufgeschlüsselt nach Unterbringungskosten, die DAHD für das Hotel u.ä. einzieht, und Seminargebühren.

## **4. Durchführung**

Zur Sicherstellung eines individuellen Lernerfolges ist die Teilnehmerzahl bei allen Seminaren begrenzt. Nur bei entsprechend gekennzeichneten Seminaren garantieren wir die Vermittlung der Seminarinhalte zum genannten Termin auch bei geringen Teilnehmerzahlen, u.U. in veränderter Form oder zu anderen Terminen. DAHD behält sich vor, Seminare aus wichtigem Grund abzusagen, wenn beispielsweise ein Referent wegen Krankheit nicht zur Verfügung steht oder wegen zu geringer Teilnehmerzahlen. DAHD setzt die Teilnehmer 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn darüber in Kenntnis, wenn das Seminar nicht stattfindet.

## **5. Abmeldungen (Stornierungen)**

Die Stornierung einer bestätigten Anmeldung muss schriftlich erfolgen und ist bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Bei Stornierungen bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 25 %, bei Stornierungen bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 35 % und bei Stornierungen bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Seminargebühr einbehalten. Zzgl. belastet DAHD die Teilnehmer mit angefallenen Stornierungskosten für die Tagungspauschale bzw. Übernachtung inkl. Vollpension. Diese richten sich nach dem Tagungshotel und können unter Umständen 100 % ausmachen. Bei einer Stornierung unter einer Woche vor Veranstaltungsbeginn, bei Fernbleiben ohne Ersatzteilnehmer oder bei Abbruch der Teilnahme (z.B. Krankheit) werden die vollen Gesamtkosten einbehalten.

## **6. Urheber- und Nutzungsrechte**

Sämtliche zur Kenntnis gelangten Informationen und Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne weitere schriftliche Genehmigung durch DAHD ausschließlich für den mit der Veranstaltung bestimmten Zweck genutzt werden.

## **7. Haftung**

Schadenersatzansprüche jeglicher Art gegen DAHD und die gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit oder die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht vor. Unter einer wesentlichen Vertragspflicht in diesem Sinne ist jede Pflicht gemeint, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglicht und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf. Alle vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse gelten nicht für Haftung bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

## **8. Gerichtsstand**

Der Gerichtsstand für Verträge mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder mit Privatpersonen ist Berlin.